

News!

Liebe Mitglieder, Unterstützer_innen und Freund_innen des a.a.a.,

es ist wieder soweit, der neue Newsletter für 2024 des a.a.a. ist da.

Hierzu und über noch viel mehr was beim a.a.a. die letzten Monate so los war könnt ihr hier erfahren.

Viel Spaß beim Lesen!

Ausgabe #4

Januar - August 2024



Newsletter

1 **Aus den Abteilungen I**
Neuigkeiten aus dem Kasernenviertel

2 **Aus den Abteilungen II**
Neuigkeiten aus der Weingasse

3 **Aus den Abteilungen III**
Neuigkeiten vom Hohen Kreuz

4 **Internationaler Tag gegen Rassismus 2024**

5 **Projektwoche im M26: UNSEEN**

6 **und auf Wiedersehen!**

1 Aus den Abteilungen I

Neuigkeiten aus dem Kasernenviertel

Kurz vor den Sommerferien stecken wir im Endspurt, um das Schuljahr weiterhin zu einem schönen, erfolgreichen Abschluss zu bringen. Langsam lässt der Schulstress etwas nach und wir haben mehr Zeit für Freizeit und kleinere Ausflüge, zum Beispiel zu einer Lerngruppe im benachbarten Jugendzentrum. Es war so viel los in den letzten Monaten. Die Kinder der Schüler_innen- und Familienhilfe im Kasernenviertel konnte gemeinsam wachsen, älter werden, für die Schule lernen, spielen, basteln, Sport treiben, die Kenntnisse in Deutsch, Mathe und HSU ausbauen sowie sich als Persönlichkeiten so sehr weiterentwickeln. Hier ein paar Einblicke in den Alltag und auch besondere Aktionen im Schuljahr 23/24 seit dem letzten Newsletter:

















Im September verlassen uns ein paar Kinder aufgrund des Wechsels an die weiterführende Schule. Nach der Sommerpause stellen neue Dynamiken und die Eingewöhnung von jüngeren Kindern unser Team im Kasernenviertel vor Herausforderungen, denen wir mit Vorfreude entgegenblicken.

2 Aus den Abteilungen II

Neuigkeiten aus der Weingasse

Am Mittwoch 17.04. fand im @W1regensburg der Kleidertausch Rausch ab 18 Uhr statt. Wir waren auch dabei!!



Unter dem Motto: “Ist die neu getauschte Hose noch zu lang? Müsste der Rock ein wenig kürzer sein?”, konnte die neu gewonnene Kleidung bei uns mit professioneller Unterstützung direkt mit der Nähmaschine angepasst werden.
Außerdem wurden fleißig Buttons produziert - sei es mit eigenem Motiv oder Logo einer aktivistischen Aktion.

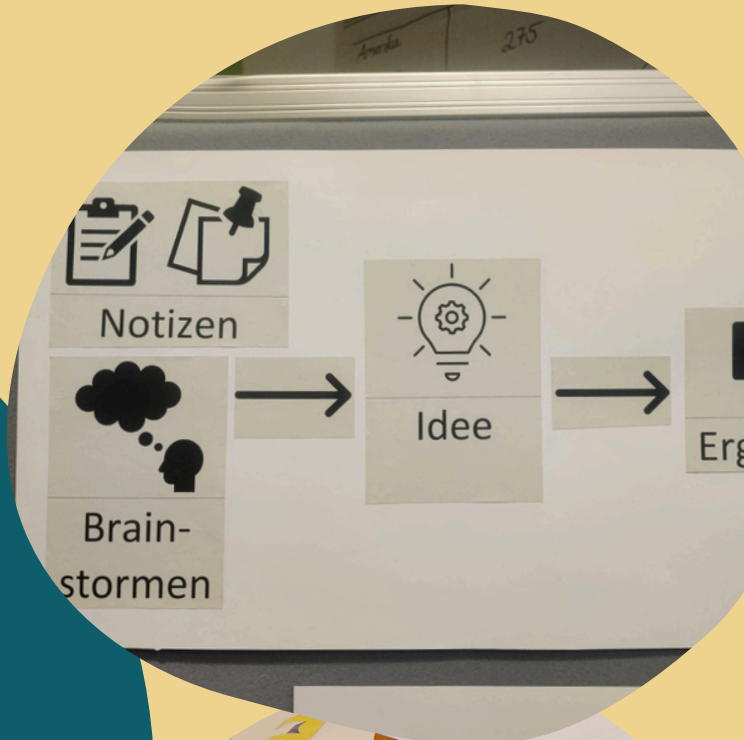
Dazu gab es leckere Crepes & Waffeln gegen Spende für alle Besucher_innen.





Aus den Abteilungen II

Neuigkeiten aus der Weingasse



Von Januar bis April konnten alle Besucher_innen in der Weingasse die Ausstellung des Kunstworkshops "Art & Talk" bewundern. Erwachsene und Jugendliche der Abteilung nahmen gemeinsam teil, lernten unterschiedliche Techniken und gestalterische Mittel z.B. zum Landschaftszeichnen kennen.
Unter dem Motto "Von der Idee zum Projekt" erhielten die Teilnehmenden individuelle Unterstützung.







Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz



Ein schönes Schuljahr voller Ausflüge, Projekte, Alltag, Lesen, Lernen, Spielen, Tanzen, Malen, Klettern, Basteln, Quatschen und Quatsch machen geht zu Ende.





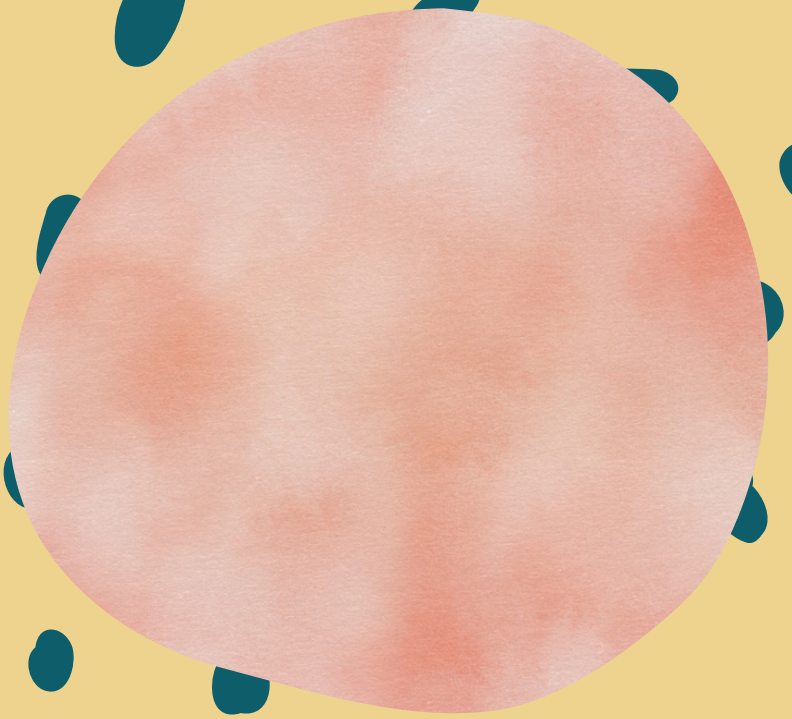
das fliegende Ei

Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz



Viel Spaß gemacht hat der Empowerment-Workshop “Starke Kids - Starkes Ich” mit Amina und ihrem Team von der Uni.
Mit pädagogischer und diversitätssensibler Begleitung bekamen die Kids die Möglichkeit in einem geschützten Raum Stärkung in ihrer eigenen Identität zu erfahren, sich untereinander auszutauschen und Handlungsstrategien zum Umgang mit rassistischen Erfahrungen zu erproben.



Und es gab noch viel mehr: Lightpainting, Fotokalenderprojekt, Waldausflug, Schwimmen, Faschingsparty... Elterncafé

Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz



Unser Hochbeet wurde fertig bemalt und neu bepflanzt.

Außerdem schadet es nicht, öfter mal die Perspektive zu wechseln und sich die Welt kopfüber anzusehen!

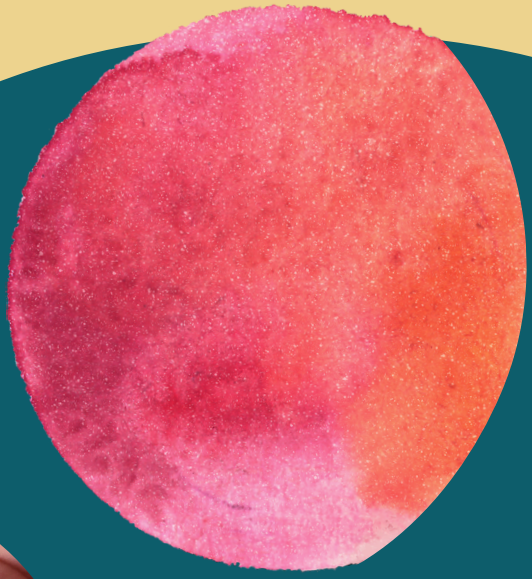


Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz



Die letzten Monate standen unter dem Motto Balance halten, Angst überwinden und Ziele erreichen. Jeden Tag stellten wir uns neuen Challenges auf dem Klettergerüst oder anderswo und nun können wir überall abhängen und richtig hoch hinaus!
Wir haben auch gute Augen für die klitzekleinen Dinge
und sind allzeit bereit für Großes!



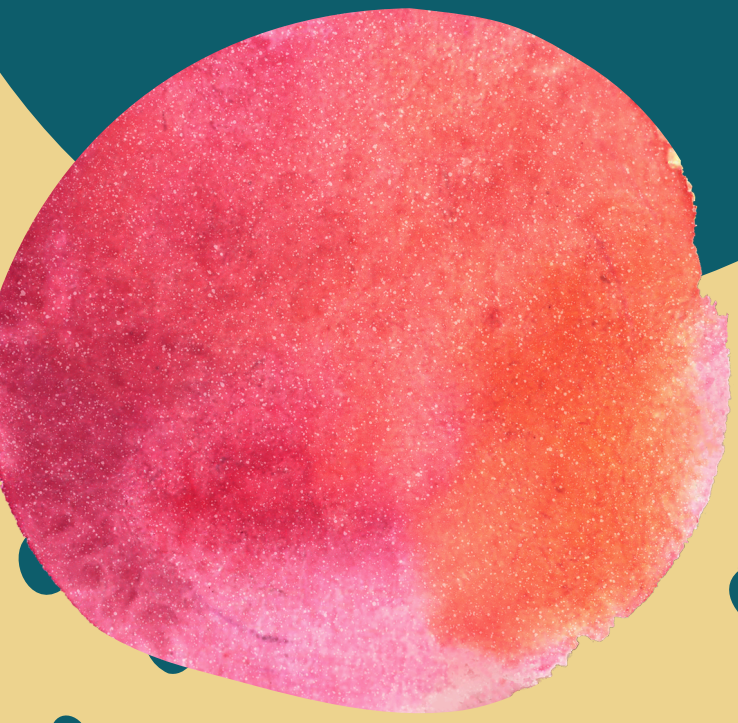


Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz



So sind wir bereit, mutig neues zu beginnen, auch wenn uns Abschiede schwerfallen. Einige Kinder werden die weiterführende Schule besuchen oder in andere Stadtteile wechseln. Einige Übungsleitungskräfte werden den a.a.a. verlassen oder neue Aufgaben beim a.a.a. wahrnehmen. Und auch ich als Hauptamtliche Kraft werde zum September neue Wege gehen, mit all dem was ich hier gelernt habe, mit jede Menge Erinnerungen und Begegnungen mit den unterschiedlichsten kleinen und großen Menschen im Gepäck.
Danke für 12 tolle Jahre Hohes Kreuz!





Und jetzt geht's ab in die Ferien, damit es zum neuen Schuljahr wieder heißen kann:
Alle Kinder lernen lesen, so ist's lange schon gewesen, auf der Erde lernen alle klein und groß, Hallo Kinder jetzt geht's los!

Aus den Abteilungen IV

Neuigkeiten vom Hohen Kreuz

Mit Ende dieses Schuljahres verabschieden wir uns von der Mittagsbetreuung im gebundenen Ganztag an der Grundschule Hohes Kreuz. Auch wenn es schön war, so viel Kontakt zu so vielen Schüler_innen der GS HK zu haben und es auch eine sehr gute Kooperation war, ist es für uns als kleinen Verein nicht so ohne weiteres zu stemmen, da es viele personelle Ressourcen braucht sowie eine höhere finanzielle Ausstattung. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.



Herzlichen Dank an den Won Buddhistischen Tempel Regensburg, an die buddhistische Europadiözöse sowie der World Bong Gong Foundation für die Spende an SuPortA!

4 Internationaler Tag gegen Rassismus 2024



Am 21. März ist der internationale Tag gegen Rassismus. Auch wir waren dieses Jahr wieder bei der Kundgebung am Neupfarrplatz dabei!

Rassismus ist von Menschen gemacht. Diskriminierungen aufgrund von Herkunft, Religion und Hautfarbe sind tief in gesellschaftliche Strukturen verwurzelt, basierend auf einem System von weißer Vorherrschaft.



Auf dem Weg in einen diskriminierungsfreien Raum gibt es Stolperstellen. Wir stecken nicht alle gleich ausführlich im Thema. Der Kampf gegen Rassismus geht uns jedoch alle etwas an, aber besonders diejenigen die von diesem System profitieren. Letztendlich müssen wir uns eingestehen, dass es schwer fällt, Privilegien aufzugeben und Ausgrenzungsmechanismen zu erkennen. Aus dieser Erkenntnis wollen wir nicht schlussfolgern, dass es diskriminierungsfrei nicht geben kann. Im Gegenteil muss es motivieren sich als Gruppe und als souveräne Individuen weiterzuentwickeln!



5 UNSEEN - Solidarische Kämpfe außerhalb des öffentlichen Diskurses



Mit dem Projekt wurde vom 01. Juli bis 05. Juli im Kulturenraum M26 auf Themen und Notlagen im Zusammenhang mit Flucht hingewiesen, die lediglich am Rande oder außerhalb der vorherrschenden Themen der Öffentlichkeit präsent sind. Zusammen mit der Seebrücke Regensburg wollten wir Spenden für geflüchtete Familien und erwachsene Einzelpersonen sammeln.



Zentraler Aspekt ist die Ausstellung des Fotograf_innenkollektivs Everyday Golshahr. Dieses dokumentiert auf sehr authentische Art und Weise das alltägliche Leben auf den Straßen Golshahrs. Golshahr ist ein Viertel der iranischen Stadt Mashhad, wo seit Jahrzehnten hauptsächlich afghanische Migrant_innen leben und arbeiten.

Vielen Dank an alle Beteiligten und Helfer_innen!

Ali Reza Ebrahimi, Ibrahim Karim, Diogo Álvares, Katsiaryna Bazhko, Amaya Molina Sander, Rosi von Campus Asyl, Julia vom M26 & vor allem der Seebrücke Regensburg!

5 UNSEEN - Solidarische Kämpfe außerhalb des öffentlichen Diskurses



Am Montag gab es einen Vortrag **mit Frau Abdalla-Steinkopf (Refugio München – Beratungs- und Behandlungszentrum für Menschen mit Fluchterfahrung)**. Dieser befasste sich damit, welche Unterstützung Geflüchtete brauchen und welche mitgebrachten Ressourcen gefördert werden können. Am Mittwoch wurde der Oscar nominierte **britisch-syrische Film "For Sama"** gezeigt, der sich mit dem syrischen Bürgerkrieg befasst und auf sehr hinreißende Weise weibliche Sichtweisen und Erfahrungen des Krieges porträtiert.





Am Donnerstag gab es einen Vortrag mit anschließendem offenen Workshops **„Zukunft für alle: Über Diskriminierungen sprechen“**. Es wird der Frage nachgegangen, wie Diskriminierungen erkannt und ihnen begegnet werden können. Referentin war **Olaolu Fajembola.** Die offenen Workshops gestalten Mitglieder der Initiative BIPoC und ehemalige Engagierte des Jugendbeirats Regensburg. Zum Abschluss der Projektwoche hat **Puja Kaur Matta**, Promotionskolleg für Intersektionaitätsstudien der Universität Bayreuth, über die Geschichte, die Erfahrungen und Kämpfe der **afghanischen Sikhs** berichten. Puja arbeitet zu den nicht-muslimischen, religiösen Minderheiten und forscht zu Intersektionalität.

6 ... und auf Wiedersehen!

... so - das war er nun, der vierte Newsletter. Wir hoffen Ihr hattet viel Spaß beim Lesen.

Wir haben auf jeden Fall weiterhin große Lust den a.a.a. zu gestalten. Willst du auch tiefer in die Gestaltung einsteigen? Dann informier dich doch mal über die Tätigkeit als Vorstand. Auch reinschnuppern ist möglich.
Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Mitarbeitenden für euer Interesse, euer Engagement, euren Tatendrang und eure Unterstützung bedanken.
Ohne Euch wäre all das nicht möglich!



Ganz besonderer Dank geht an Steffi für die bunte und schöne gemeinsame Zeit beim a.a.a. Leider müssen wir uns von deiner Superpower verabschieden. Danke für dein jahrelanges unermüdliches Engagement! Wir wünschen dir für die Zukunft nur das Beste!

Euch allen schöne Sommerferien!

Bis bald. Wir freuen uns auf Euch!

© 2024 | a.a.a. e.V. | Erhardigasse 7 | 93047 Regensburg